



INFORMATIONEN ► BERICHTE ► VEREINSNACHRICHTEN

Mitteilungsblatt der Gemeinde Viereth-Trunstadt

Rathaus Viereth-Trunstadt: Weiherer Str. 6 • 96191 Viereth-Trunstadt

E-Mail: info@viereth-trunstadt.de • **Internet:** www.viereth-trunstadt.de **Tel.:** 09503/9222-0 • **Fax:** 09503/9222-55

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr • Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Seniorenbüro: Dienstag 15.00 - 17.30 Uhr und Donnerstag 9.00 - 11.30 Uhr • Tel. 09503/500934

37. Jahrgang

Freitag, den 15. Januar 2016

Nummer 1

Ein Jahr Projektmanagement

in der Gemeinde Viereth-Trunstadt



*Was wurde „angestoßen“?
Was hat sich bereits getan?
Wie geht es weiter?*

Im Dezember 2014 wurde das Büro PLANWERK aus Nürnberg damit beauftragt, die im ISEK-Prozess zusammen mit den Bürgerinnen und Bürgern erarbeiteten Ansätze weiter auszuarbeiten und Projekte umzusetzen. Mit dem Büro, engagierten Bürgerinnen und Bürgern und der Gemeindeverwaltung wurden im Jahr 2015 durch konstruktive Zusammenarbeit bereits einige Weichen für die gemeindliche Entwicklung gestellt.

Was wurde getan, um dies zu erreichen?

Durchführung von verschiedenen Veranstaltungen und Gruppentreffen:

- Auftaktworkshop mit den Gemeinderatsmitgliedern am 31.01.2015
- Auftaktveranstaltung „Projektschmiede Viereth-Trunstadt“ für alle Bürgerinnen und Bürger am 23.03.2015
- Lenkungsgruppensitzungen am 09.02.2015, 20.04.2015, 29.06.2015, 21.09.2015
- Treffen der Bürgerprojektgruppen „Generationsübergreifende Mobilität“, „Leuchtendes Viereth-Trunstadt“, „Junges Viereth-Trunstadt“ und „Wandern in und um Viereth-Trunstadt“ zum Austausch des Sachstandes am 28.04.2015, 03.08.2015, 09.11.2015
- Bürgersprechstunden des Projektmanagements Dienstags von 14:00 – 16:00 Uhr
- Runder Tisch „Senioren“ am 15.10.2015
- Jugendforum am 12.06.2015
- Teilnahme am Tag der Städtebauförderung am 09.05.2015
- „Hohenmühlfest“ am 06.09.2015 als jährliche Veranstaltung zur Finanzierung von Projekten
- Vereins- und Familienfest am 01.08.2015

Was hat sich hieraus bereits entwickelt und getan?



Durch die Auftaktveranstaltung haben sich interessierte Bürgerinnen und Bürger gefunden, die in Projektgruppen diverse Themen aufgegriffen haben und diese nach und nach thematisieren bzw. versuchen diese zu realisieren. Die vier Projektgruppen haben sich bereits 2015 sehr „ins Zeug“ gelegt, so dass bereits heute folgende Projekte „Gestalt“ angenommen haben:

- Projektgruppe „Generationsübergreifende Mobilität“
Einführung eines Bürgerbusses voraussichtlich ab März 2016
Die Konzeption hierfür ist bereits erstellt. Der Bus wird die Gemeindeteile jeweils donnerstags miteinander verbinden und jeweils über Trosdorf, Bischberg in den Hafen Bamberg/Hallstadt fahren.
- Projektgruppe „Leuchtendes Viereth-Trunstadt“
Bestehende Beleuchtungen wurden „Wiederbelebt“ und durch neueste Technik ersetzt. Geplant ist auch das Schloss wieder zu beleuchten. Auch in den Gemeindeteile Viereth, Weiher und Stückbrunn wurde die Beleuchtung von besonderen Bauten angedacht. Eine Realisierung ist hier abzuwarten.
- Projektgruppe „Junges Viereth-Trunstadt“



Durch die Organisation bzw. Mithilfe bei Veranstaltungen konnten Gelder für Projekte gesammelt werden, um Ideen unserer Kinder und Jugendlichen am Anger in Viereth bzw. Trunstadt zu realisieren. Hierbei werden diese von Frau Vanessa Konz von iSo e.V. unterstützt.

- Projektgruppe „Wandern in und um Viereth-Trunstadt“



Realisierung eines Wanderwegs „Weg der Menschenrechte“. Hier ist das Konzept bereits erstellt und mit der Realisierung kann in 2016 gerechnet werden.

Weiterhin sollen die bestehenden Wanderwege gepflegt und teilweise neu beschildert werden.

Weitere Wanderwege sind geplant.

- Teilweise abgeschlossen wurde das Projekt (R)Auszeit Viereth-Trunstadt. Am Pausenhof in Viereth wurde bereits Eröffnung gefeiert. Zusammen mit Eltern, dem Elternbeirat und der Gemeinde wurden neue Spielgeräte aufgestellt und der Pausenhof neu gestaltet.

In Trunstadt stehen bereits die Spielgeräte – jedoch sind hier noch kleinere „Verschönerungsmaßnahmen“ fällig. Die Fertigstellung ist für Frühjahr 2016 geplant.

Durch Ihre Teilnahme an den Festen wie dem Familien- und Vereinstag, dem Hohenmühlfest haben Sie unsere Gemeinde aktiv unterstützt, denn jeder Erlös fließt in Projekte zur Weiterentwicklung von Viereth-Trunstadt.

Was ist für die Zukunft geplant?

- Im Jahr 2016 wird es hauptsächlich um die Umsetzung und Feinplanung der bereits „angeschobenen“ Projekte und Ideen gehen. Hierzu wird das Büro PLANWERK nicht kontinuierlich vor Ort sein. In dieser Zeit übernimmt Frau Alexandra Burmeister, Verwaltungsangestellte in der Gemeinde Viereth-Trunstadt, zusammen mit Herrn Gerd Franke, Geschäftsleiter, die Aufgaben des Projektmanagements.
- Weiterhin steht für das Jahr 2016 der Ideenwettbewerb „Klosterwiese“ in den Startlöchern. Der Ideenwettbewerb wird im April 2016 mit der Preisvergabe und einer Ausstellung der Gewinner beendet sein.

Selbstverständlich haben wir immer ein offenes Ohr für Ihre Ideen und werden auch 2016 weiterhin die „heißen Eisen“ schmieden.

Für eine weitere positive Entwicklung unserer Gemeinde.

Ihre Bürgermeisterin Regina Wohlpert und Gemeindeverwaltung

Auch wenn in 2016 das Büro Planwerk nicht immer vor Ort ist, so sollen doch die begonnenen Projekte mit den Gruppen „Wandern in und um Viereth-Trunstadt“, „Generationsübergreifende Mobilität“, „Junges Viereth-Trunstadt“ und „Leuchtendes Viereth-Trunstadt“ weitergeführt bzw. abgeschlossen werden, neue Ideen gesammelt und für die nächsten Projekte Weichen gestellt werden.

Wir „schmieden“ weiter, zusammen mit Ihnen, an einer guten Zukunft unserer Gemeinde.

Für Ihre Wünsche, Anregungen und Ihre Ideen zur kontinuierliche Weiterentwicklung unserer Gemeinde stehen Ihnen ab 2016



Alexandra Burmeister,
Verwaltungsangestellte
Tel.: 92 22 10
Mail:
burmeister@viereth-trunstadt.de



Gerd Franke, Geschäftsleiter
Tel.: 92 22 15
Mail: franke@viereth-trunstadt.de
während der Öffnungszeiten der
Gemeindeverwaltung jederzeit
gerne zur Verfügung.
Ihre Gemeindeverwaltung



8. v. li. Anton Müllich

Trotz seiner beruflichen Verpflichtungen führt er seit dem Jahr 2006 erfolgreich den Blasmusikverein als 1. Vorstand, ist Impulsgeber für eine aktive Jugendarbeit in der Blasmusik, unterstützt die Kommunen bei den Bläserklassen und fungiert als Ratgeber für die ortsansässigen Vereine bei der Organisation von Konzerten.

Anton Müllich wurde für seine Verdienste im gesellschaftspolitischen Engagement geehrt. Seit dem Jahr 1981 begleitet er aktiv das Ehrenamt bei der Spielvereinigung Trunstadt, war in den Jahren von 1981 bis 1999 als Schriftführer im JU-Verband Trunstadt, fungierte in den Jahren 1985 bis 1987 als Jugendleiter und 1985 bis 1990 als Schriftführer in der Spielvereinigung Trunstadt. Seit 2000 engagiert er sich als Presseberichtsreiber für die Presseveröffentlichungen der Ortsvereine Trunstadt und war in den Jahren 2008 bis 2014 Lektor der Pfarrei Trunstadt. Neben seiner Tätigkeit als Rechnungsprüfer im Gartenbauverein übt er das Amt des Vorstandes im VdK Ortsverband Trunstadt aus. Ein neues Betätigungsfeld ist auch die ehrenamtliche Tätigkeit als Helfer im Seniorenbüro Trunstadt.

Die Gemeinde Viereth-Trunstadt, 1. Bürgermeisterin Regina Wohlpert, der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung übermitteln auf diesem Weg ein herzliches Dankeschön an Herrn Werner Bauer und Herrn Anton Müllich verbunden mit dem Wunsch, dass sie weiterhin die Energie und den Enthusiasmus aufbringen, mit anderen zusammen der Gesellschaft zu dienen und damit unsere Heimat liebenswerter zu machen.

Gemeinde Viereth-Trunstadt

Verbrauchsgebühren - Jahresabrechnung 2015



Im Dezember 2015 wurden Ablesbriefe verteilt. Frist der Rücksendung war der 05.01.2016. Sollten Sie Ihren Zählerstand der Wasseruhren noch nicht gemeldet haben, bitten wir dies sofort nachzuholen,

ansonsten kann eine Berücksichtigung nicht erfolgen.

Der Zählerstand ist Voraussetzung für die Abrechnung der Verbrauchsgebühren für das Jahr 2015 und die Festsetzung der Abschlagszahlungen für das Jahr 2016. **Liegt der Zählerstand bei der Gemeinde nicht vor, wird der Verbrauch anhand des Vorjahresverbrauches geschätzt.**

Sollten Sie keinen Ablesbrief erhalten haben, setzen Sie sich bitte sofort mit Frau Burmeister, Tel. 09503/9222-10 oder per e-mail: burmeister@viereth-trunstadt.de in Verbindung.

Sie können Ihren Zählerstand auch in das Kontaktformular unter www.viereth-trunstadt.de eingeben.

Vielen Dank.

Ihre Gemeindeverwaltung



Newsletter für das Mitteilungsblatt abonnieren unter
www.viereth-trunstadt.de

Ehrung für ehrenamtliches Engagement



3. v. li. Werner Bauer

Im Rahmen einer Feierstunde im Sitzungssaal des Landratsamtes Bamberg wurden Herr Werner Bauer und Herr Anton Müllich aus Trunstadt für ihr Engagement im Ehrenamt von Herrn Landrat Johann Kalb im Beisein der 1. Bürgermeisterin Wohlpert geehrt. In seiner Laudatio bedankte sich der Landrat bei den beiden Geehrten aus der Gemeinde Viereth-Trunstadt, die viel Herzblut, Zeit und Kraft für Ihre ehrenamtliche Tätigkeit aufgebracht haben. Werner Bauer engagiert sich seit über 24 Jahren beim Blasmusikverein Bischberg e.V. als aktiver Musiker und in seiner 25-jährigen Tätigkeit in der Vorstandschaft.

Festsetzung und Entrichtung der Grundsteuer

für das Kalenderjahr 2016 durch öffentliche Bekanntmachung

Mit dieser Bekanntmachung wird die Grundsteuer für land- und forstwirtschaftliche Grundstücke (Grundsteuer A) und die Grundstücke (Grundsteuer B) für das Jahr 2016 gemäß § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz (GrStG) vom 07.08.1973 in der zurzeit gültigen Fassung öffentlich festgesetzt.

Um den Verwaltungsaufwand zu minimieren wird davon abgesehen, neue Grundsteuer-bescheide für das Kalenderjahr 2016 zu versenden. Für alle Grundstücke, deren Bemessungsgrundlage (Messbeträge) sich seit der letzten Bescheiderteilung nicht geändert haben, wird durch diese öffentliche Bekanntmachung die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2016 in der zuletzt veranlagten Höhe festgesetzt.

Die Grundsteuer wird mit den Vierteljahresbeträgen jeweils am 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11.2016 zur Zahlung fällig. Für Steuerpflichtige, die von der Möglichkeit des § 28, Abs. 3 des Grundsteuergesetzes Gebrauch gemacht haben (Jahreszahler), wird die Grundsteuer als Jahresbetrag am 01.07.2016 fällig.

Ändern sich die Bemessungsgrundlagen oder die Hebesätze im Laufe des Jahres 2016, werden den Steuerpflichtigen Änderungsbescheide zugestellt.

Bei Steuerpflichtigen, die am Lastschriftinzugsverfahren teilnehmen, werden die jeweils fälligen Beträge von dem vereinbarten Konto abgebucht. Steuerpflichtige, die nicht am Lastschriftinzugsverfahren teilnehmen, entrichten die jeweils fälligen Beträge bitte bis zu den vorstehend aufgeführten Fälligkeiten auf das Konto der Gemeinde Viereth-Trunstadt, Kto.Nr. 810345009 bei der Sparkasse Bamberg, BLZ 770 500 00 (BIC: BYLADEM1SKB IBAN: DE78770500000810345009).

Die Teilnahme am Lastschriftinzugsverfahren, sowie die Zahlung der Grundsteuer als Jahreszahler kann in der Finanzverwaltung, Frau Burmeister (09503/9222-10) beantragt bzw. widerrufen werden.

Mit dem Tag dieser öffentlichen Bekanntmachung der Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn Ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Grundsteuerbescheid für das Jahr 2016 zugegangen wäre.

Die Steuerfestsetzung kann innerhalb einer Frist von einem Monat, die mit dem Tag der Bekanntmachung beginnt, durch Widerspruch bei der Gemeinde Viereth-Trunstadt, Weiherer Str. 6, 96191 Viereth-Trunstadt oder durch Klage beim Bayerischen Verwaltungsgericht Bayreuth, Friedrichstr. 16, 95444 Bayreuth, angefochten werden.

Stellenausschreibung einer Aushilfsraumpflegerin

Die Gemeinde Viereth-Trunstadt sucht eine Aushilfsraumpflegerin (Krankheits- und Urlaubsvertretung) für das Rathaus, den Bauhof und die Schulen in Viereth und Trunstadt. Bewerbungen (Kurzbewerbung mit Lichtbild und Lebenslauf) sind an die Gemeinde Viereth-Trunstadt, Personalstelle, Weiherer Straße 6, 96191 Viereth-Trunstadt, zu richten.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Franke unter der Telefonnummer 09503/9222-15 zur Verfügung.

Gemeinde Viereth-Trunstadt

Abfallwirtschaft

Restmüll: Montag, 25. Januar 2016

Biotonne: Montag, 18. Januar 2016

Papiertonne: Montag, 8. Februar 2016

Gelber Sack: Donnerstag, 28. Januar 2016

Wertstoffhof (im Bauhof):

Winterzeit:

Mi. 16.30 – 18.00 Uhr

Sa. 09.00 – 12.00 Uhr

Kompostierplatz Viereth, im Maintal (Tel. 09503/7651)

Johannes-Schule Scheßlitz

Tag der offenen Tür

am Freitag, den 29.01.2016

Die Johannes-Schule Scheßlitz möchte zwischen 10.00 und 13.00 Uhr Einblick in das Schulleben ihrer Einrichtung geben und lädt zur Monatsfeier ein. Es werden Beiträge der verschiedenen Klassen ab 10.30 Uhr aufgeführt. Es besteht die Möglichkeit unsere Schulvorbereitende Einrichtung zu besuchen. Gespräche sind für interessierte Eltern mit Schulleitung, Pädagogen und Therapeuten möglich.

Wir sind eine staatlich genehmigte Förderschule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung. Gerne informieren wir Sie bei dieser Gelegenheit über die Schule und die Waldorfpädagogik.

BERUFLICHE OBERSCHULE BAMBERG

Staatliche Fachoberschule

Internationale Wirtschaft
Sozialwesen
Technik
Wirtschaft und Verwaltung



Staatliche Berufsoberschule

Internationale Wirtschaft
Sozialwesen
Technik
Wirtschaft und Verwaltung

Anmeldung zum Eintritt in die Staatliche Fachoberschule und Berufsoberschule für das Schuljahr 2016/2017

Anmeldungen nimmt das Sekretariat der Schule, Ohmstr. 17, Bamberg, **vom 22. Februar bis 04. März 2016** zu den folgenden Zeiten entgegen:

Montag bis Donnerstag von 7.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Freitag von 7.30 Uhr bis 14.00 Uhr

Ein **Tag der offenen Tür** findet am **20. Februar 2016** von 09.00 bis 12.00 Uhr in der Schule statt. An beiden Terminen erhalten Bewerber der Fachoberschule und der Berufsoberschule Informationen und können sich auch anmelden.

In die **Fachoberschule** werden Bewerber aufgenommen, die einen soliden mittleren Schulabschluss nachweisen können.

Aufnahmevoraussetzungen für die **Berufsoberschule** sind neben dem soliden mittleren Schulabschluss eine abgeschlossene Berufsausbildung.

Für beide Schularten gibt es einen **Vorkurs** am Samstag und eine **Vorklasse** in Vollzeit als „Brückenangebote“. Nähere Einzelheiten dazu erfahren Sie im Internet und am Tag der offenen Tür.

Anmeldeformulare sind im Sekretariat der Schule oder unter www.fos-bamberg.de erhältlich.

Telefonisch erreichen Sie uns unter der Nummer 0951/91260.

Der **Beratungslehrer** steht Interessenten jeweils Freitag von 13.00 Uhr bis 14.40 Uhr zur Verfügung (Durchwahl 0951/9126107).

Bamberg, im Januar 2016

Der Direktor

FFW Trunstadt – Stückbrunn

Terminankündigungen Jan. 2016

17.01 - 09.00 Uhr	Feuerwehrhaus
	Unterricht bzw. Übung der aktiven Wehr
20.01 - 19.00 Uhr	Feuerwehrhaus
	Vorstandssitzung
19.00 Uhr	Feuerwehrhaus
	Arbeitsdienst
22.01 - 18.30 Uhr	Feuerwehrhaus
	Übung bzw. Unterricht der Jugendfeuerwehr

Die Vorstandschaft

Zugmaschinentermin 2016

am: Montag, 18. Januar 2016
 von: 13.00 Uhr
 bis: 16.00 Uhr
 Ort: Unterhaid, Alte Schule

Neuer Jägerkurs

Der Jagdschutz und Jägerverein Bamberg e.V. bietet dieses Jahr wieder einen Kurs zur Vorbereitung auf die staatliche Jägerprüfung in Bayern an. Durch die Neuordnung der Jäger- und Falknerprüfungsordnung, die 2007 in Kraft getreten ist, wurden zahlreiche Erleichterungen ermöglicht. Die Kursdauer kann auf etwa ein halbes Jahr verkürzt werden, sodass die Prüfung bereits ab November 2016 abgelegt werden kann.

Somit besteht die Möglichkeit einer wohnortnahen und fundierten Ausbildung, deren Erfolge bisher überdurchschnittlich waren.

Der Informationsabend beginnt am 03.03.2016 um 19.00 Uhr im „Gasthaus zur Grünen Linde“ in Vorra.

Die Kursabende beginnen am 07.03.2016. Sie finden jeweils am Montag und Donnerstag um 19.00 Uhr im „Gasthaus zur Grünen Linde“ in Vorra statt.

Nähere Informationen im Internet unter www.jagd-in-bamberg.de oder bei Stefan Förth (Leiter der Jägerausbildung) unter der Telefonnummer 0951/23500.

Sprechtag des Landrats am 22. Januar

Der nächste Sprechtag von Landrat Johann Kalb findet am **Freitag, 22. Januar 2016** im Raum 134 des Landratsamtes Bamberg (Hauptgebäude, 1. OG) statt. Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Bamberg - Erwachsene ebenso wie Kinder und Jugendliche - haben **von 13:00 bis 16:00 Uhr** die Gelegenheit zu einem Gespräch mit dem Landrat.

Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Es wird jedoch empfohlen, sich vorab mit dem Büro des Landrates, Tel.: 0951/85-206, in Verbindung zu setzen.

Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB)

Unterrichtung der Öffentlichkeit zum Aufstellungsbeschluss der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes gemäß § 2 Abs. 1 BauGB sowie über die Anordnung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB

Aufstellungsbeschluss

Der Gemeinderat der Gemeinde Viereth-Trunstadt hat in seiner Sitzung vom 14.12.2015 den Aufstellungsbeschluss zur 1. Änderung des Flächennutzungsplanes gefasst sowie den Planentwurf mit Begründung und Umweltbericht i.d.F. vom 14.12.2015 gebilligt.

Ziel der Planung / Inhalt des Flächennutzungsplanes

Inhalt der Planung der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Viereth-Trunstadt ist die Anpassung des rechtskräftigen Flächennutzungsplanes an das aktuelle digitale Kataster sowie die planerische Aktualisierung des Flächennutzungsplanes als städtebauliche Entwicklungsgrundlage der Gemeinde.

Frühzeitige Beteiligung

Der Vorentwurf zur 1. Änderung des Flächennutzungsplanes und die dazugehörige Begründung sowie die wesentlichen bereits vorliegenden umweltbezogenen Informationen werden auf Dauer eines Monats, und zwar in der Zeit vom

25.01.2016 bis einschließlich 22.02.2016

öffentlich ausgelegt.

Die Planunterlagen können während der allgemeinen Dienststunden im Rathaus in Viereth-Trunstadt, OT Viereth, Weiherer Straße 6, eingesehen werden.

Im Rahmen der Auslegung liegen folgende umweltbezogene Informationen vor:

- Fachplan zu den nachrichtlich übernommenen naturschutzfachlichen (Naturschutzgebiete, Landschaftsschutzgebiet, Naturpark, Biotopkartierung, FFH-Gebiete) und wasserwirtschaftlichen Belangen (Überschwemmungsgebiete).
- Umweltbericht mit einer Vorabprüfung der Umweltbelange hinsichtlich von Nutzungsänderungen der 1. Flächennutzungsplanänderung einschließlich einer ersten grundlegenden Beschreibung der Schutzgüter Boden und Geologie, Grund- und Oberflächenwasser, Luft und Klima, Arten und Biotope, Schutzgebiete, Mensch sowie Landschaftsbild einschließlich Erholungseignung im Gemeindegebiet Viereth-Trunstadt.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen zum Vorentwurf der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Flächennutzungsplan unberücksichtigt bleiben. Ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten gemacht werden können.

Viereth-Trunstadt, der 08.01.2016

Regina Wohlpert

1. Bürgermeisterin

Bericht über die Gemeinderatssitzung vom 07.12.2015

TOP 01 Allgemeiner Bericht der 1. Bürgermeisterin

Sachvortrag:

Hier lagen keine Beratungsgegenstände vor.

TOP 02 Beschlussfassung zur Anschaffung eines Servers und 12 Clients für den EDV-Schulungsraum in der Schule in Viereth-Trunstadt;

Der Schulungsraum-Server sowie der Lehrer-PC und die 12 Schüler-PC's wurden im Jahr 2002 angeschafft. Bei einer durchschnittlichen Lebensdauer von 5 Jahren haben die Geräte damit das zweieinhalbfache ihrer Lebensdauer erreicht. Inzwischen ist die installierte Software so alt, dass weder Fehler behoben noch Sicherheitslücken aktualisiert werden und dass keine aktuellen Programme installiert werden können.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dass ein Server mit 12 client für den EDV-Schulungsraum der Schule Viereth bei der Firma WolfTelcom zu einem Kaufpreis i.H.v. 3.490,70 EUR, zzgl. Dienstleistung beschafft wird.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 13
 Nein-Stimmen: 0
 Persönlich beteiligt: 0

TOP 03 Mitteilungen/Verschiedenes:

Zum Abschluss der vorletzten Gemeinderatssitzung im Jahr 2015 bedankte sich erste Bürgermeisterin Regina Wohlpert bei den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten für die konstruktive Mitarbeit im Gemeinderat und ließ das Jahr 2015 in groben Zügen noch einmal Revue passieren. Ein besonderer Dank erging seitens 1. Bürgermeisterin Regina Wohlpert an

- den Gemeinderat für die konstruktiven Beiträge und Diskussionen und die bisherige gute Zusammenarbeit zum Wohle der Gemeinde Viereth-Trunstadt, ein besonderer Dank erging auch an 2. Bürgermeister Hubert Ebtsch für die konstruktive und wertvolle Unterstützung

- die Kirchen, an Pfarrer Bergmann, Pfarrer Schmitt, Pfarrer Dr. Raab, Pfarrer Bogatschef und die beiden Kirchenpfleger Gerhard Reus und Heinrich Baumann sowie Bernhard Kübrich.
- die Grundschule Viereth-Trunstadt, Frau Rektorin Pelka
- die Kindergärten und die Kindergartenleitungen Frau Schmauser und Frau Naumann für die Unterstützung bei gemeindlichen Anlässen, die durch ihre Beiträge die Veranstaltung immer bereicherten
- das Bücherei-Team in der Bücherei in Viereth
- die beiden Feuerwehren Viereth-Weiher und Trunstadt-Stückbrunn und an alle Feuerwehreinsetzkkräfte und die Kommandanten für ihren selbstlosen Einsatz für die Sicherheit unserer Bürger in der Gemeinde
- das Seniorenbüro mit Frau Barbara Müllich und Frau Inge Kunzmann, Herrn Robert Nüßlein und an allen, die sich in der Ortsteilen für unsere älteren Bürger einsetzen
- alle Vereine und Organisationen mit den Vereinsvorständen, die zur Bereicherung der Kultur in unserer Gemeinde mit beitragen
- den Jugendbeauftragten im Gemeinderat und der Sozialpädagogin Vanessa Konz
- alle Architekten und Ingenieurbüros und die beteiligten Ämter für die gute Zusammenarbeit und Beratungen
- alle Unternehmer und Gewerbetreibenden, die nach wie vor sichere Arbeitsplätze stellen und durch finanzielle Unterstützung unsere Handlungsfreiheit bei vielen Projekten erweitern
- alle Mitbürgerinnen und Mitbürger für das gute Miteinander in der Gemeinde Viereth-Trunstadt
- alle die, die sich für unsere lebenswerte Gemeinde einsetzen und ehrenamtlich engagieren
- alle Mitarbeiter im Rathaus, Bauhof und in den Schulen, die für unsere Bürger immer ein offenes Ohr haben und stets nach einer Einvernehmlichen Lösung suchen, auch wenn manchmal nicht alles im Sinne der Bürger realisierbar und durchführbar ist.

Bürgermeisterin Regina Wohlpart wünschte allen Bürgerinnen und Bürgern ein gesegnetes Weihnachtsfest im Kreis ihrer Familien und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Bericht über die Gemeinderatssitzung vom 14.12.2015

TOP 01 Aufstellungsbeschluss zur 1. Änderung des Flächennutzungsplanes gem. § 2 Abs. 1 BauGB sowie Anordnung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB

Der derzeit bestehende rechtskräftige Flächennutzungsplan mit integriertem Landschaftsplan stammt aus dem Jahr 2000 und wurde am 23.04.2001 wirksam.

Nun beabsichtigt die Gemeinde mit Gemeinderatsbeschluss vom 19.05.2015 die Aufstellung der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes. Die aktuelle Änderung wird hinsichtlich der Übernahme des aktuellen digitalen Katasters als Grundlage der Darstellungen im Flächennutzungsplan erforderlich. Weiterhin soll der Flächennutzungsplan als städtebauliche Entwicklungsgrundlage der Gemeinde planerisch angepasst und aktualisiert werden. Somit ergeben sich Anpassungen und Fortschreibungen von Bauflächenabgrenzungen sowie eine Aktualisierung wichtiger fachplanerischer Ausweisungen (u.a. Naturschutz, Energie, Hochwasser).

Zur Einleitung des Flächennutzungsplanänderungsverfahrens ist ein Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB zu fassen. Weiterhin empfiehlt die Verwaltung den vorliegenden Planentwurf zu billigen sowie die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB zu beschließen.

Beschluss:

Die Feststellung der Verwaltung und die weiteren Erläuterungen dienen zur Kenntnis. Der Gemeinderat beschließt gem. § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes. Die Verwaltung wird beauftragt, die Aufstellung des Flächennutzungsplans ortsüblich bekannt zu machen.

Inhalt der Planung ist die Anpassung des rechtskräftigen Flächennutzungsplanes an das aktuelle digitale Kataster als Grundlage der Darstellungen im Flächennutzungsplan. Weiterhin wird der Flächennutzungsplan als städtebauliche Entwicklungsgrundlage der Gemeinde planerisch angepasst und aktualisiert.

Der von BAURCONSULT vorgelegte Vorentwurf zur 1. Änderung des Flächennutzungsplanes mit Begründung und Umweltbericht i.d.F. vom 14.12.2015 wird dem Verfahren zugrunde gelegt.

Die Verwaltung wird beauftragt, auf dieser Grundlage die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14

Nein-Stimmen: 0

Persönlich beteiligt: 0

TOP 02 Beratung und Beschlussfassung zur Besetzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Gemeinde Viereth-Trunstadt gemäß Art. 33 Gemeindeordnung

Entsprechend Art. 3 Nr. 4 GO ist die örtliche Prüfung der Jahresrechnung innerhalb von 12 Monaten nach Abschluss des Haushaltsjahres durchzuführen. Mit Schreiben vom 26.11.2015 hat das Landratsamt Bamberg, örtliche Rechnungsprüfstelle, die Gemeinde Viereth-Trunstadt darauf hingewiesen, dass die örtliche Rechnungsprüfung für die noch ausstehenden Jahre 2013 und 2014 durchgeführt, die Jahresrechnung festgestellt sowie über die Entlastung noch beschlossen wird. Das Landratsamt Bamberg bittet die Gemeinde Viereth-Trunstadt um Sachstandsmitteilung bis spätestens 15.12.2015.

In der Beratung zu diesem Tagesordnungspunkt erklärte Herr Horst Dippold seinen Rücktritt als Rechnungsprüfungsausschussvorsitzender und teilte weiter mit, dass er aus persönlichen Gründen nicht mehr als Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss fungieren wird. Die CSU Viereth-Trunstadt besetzt im Rechnungsprüfungsausschuss zwei Ausschusssitze, wovon jetzt einer neu nachzubetzen ist. Von Herrn Gemeinderat Horst Dippold wurde mitgeteilt, dass er bis Freitag, den 18.12.2015 der Gemeinde Viereth-Trunstadt mitteilt, wer als Stellennachfolger aus dem Bereich der CSU fungiert. Des Weiteren ist Herr Dippold bemüht zu klären, ob sich aus den neun Mitgliedern des Rechnungsprüfungsausschusses jemand für den Vorsitz bereiterklärt.

Dem Gemeinderat zustimmend zur Kenntnisnahme.

Dankeschön an die Seniorinnen und Senioren!

Die Seniorenbefragung für das Seniorenpolitische Gesamtkonzept im Landkreis Bamberg ist - nach reger Beteiligung der älteren Bürgerinnen und Bürger - beendet. Im Rahmen derer hatte der Landkreis eine Verlosungsaktion als Dank für die Teilnahme ausgeschrieben. Am heutigen Montag überreichte Landrat Johann Kalb den Gewinnerinnen und Gewinnern ihre Preise und dankte ihnen ganz herzlich: „Mit Ihrer Teilnahme unterstützen Sie uns darin, die zahlreichen Angebote für Senioren in Ihrer Gemeinde und im gesamten Landkreis zu stärken und zu verbessern.“

Landrat Kalb überreichte als 1. Preis einen Gutschein für 2 Personen für einen Konzertbesuch der Bamberger Symphoniker, als 2. Preis einen Gutschein für das Restaurant-Café Schloss

Seehof in Memmelsdorf und als 3. bis 5. Preis je ein „Bamberger Schlemmerkistla“ mit regionalen Spezialitäten.

Der Landkreis und das durchführende Modus Institut zeigten sich mit der Beteiligung an der Befragung sehr zufrieden. 2570 Senioren hatten den Fragebogen zurückgesendet und so die Gelegenheit genutzt, aktiv Einfluss auf die Seniorenpolitik zu nehmen. Mit über 30% ist der Rücklauf also erfreulich hoch. Die Ergebnisse der Seniorenbefragung werden nun zusammen mit Befragungen regionaler Experten, Facheinrichtungen sowie der Gemeinden in konkrete Maßnahmenempfehlungen überführt. Das Gesamtkonzept für den Landkreis soll Anfang 2017 vorliegen.

Kostenlose Energieberatung

der Stadt und des Landkreises Bamberg

20.01.	Landratsamt Bamberg, Ludwigstr. 23, Zi.-Nr. 234
27.01.	Rathaus der Stadt Bamberg, Maximiliansplatz 3, Zi.-Nr. 220, Bibliothek
03.02.	Landratsamt Bamberg, Ludwigstr. 23, Zi.-Nr. 234
10.02.	keine Beratung
17.02.	Landratsamt Bamberg, Ludwigstr. 23, Zi.-Nr. 234
24.02.	Rathaus der Stadt Bamberg, Maximiliansplatz 3, Zi.-Nr. 220, Bibliothek
02.03.	Landratsamt Bamberg, Ludwigstr. 23, Zi.-Nr. 234
09.03.	Rathaus der Stadt Bamberg, Maximiliansplatz 3, Zi.-Nr. 220, Bibliothek

Jeweils von 12 bis 17.45 Uhr - Anmeldung erforderlich:

Landratsamt Bamberg (0951) 85 - 554

Stadt Bamberg (0951) 87 - 1724

Informationsabend der Fachoberschule „Fränkische Schweiz“

Fachoberschule Fränkische Schweiz, Kirchenplatz 1, 91320 Ebermannstadt

Die private Fachoberschule „Fränkische Schweiz“ in Ebermannstadt lädt am Donnerstag, **den 28.1.2016 um 18.30 Uhr zu ihrem zweiten Informationsabend** zum Übertritt an die Fachoberschule ein.

An der FOS „Fränkische Schweiz“ können folgende Ausbildungsrichtungen besucht werden:

- Sozialwesen
- Gestaltung
- Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie

Bei der Fachoberschule handelt es sich um eine berufliche Oberschule, die Schülern mit mittlerer Reife in 2 Jahren ein allgemeines Fachabitur ermöglicht.

Schulleitung und Lehrkräfte stellen die Ausbildungsrichtungen vor und zeigen beruflich orientierte Wege zur Hochschulreife auf.

Nähere Informationen zur FOS „Fränkische Schweiz“ und über die Ausbildungsrichtungen erhalten Sie unter www.senivita-schulen.de.

Persönlich erreichen Sie uns unter der Telefonnummer 09194/722279-0 oder unter haberl.b@senivita.de.

Tag der offenen Tür

Am Samstag, den **30.01.2016**, öffnet die staatlich anerkannte private Fachoberschule „Fränkische Schweiz“ in Ebermannstadt von 10-14 Uhr ihre Türen.

In dieser Zeit haben interessierte Jugendliche und ihre Eltern Gelegenheit, in den drei Schulgebäuden rund um den Kirchenplatz den regulären Unterricht zu besuchen, an Aktionen und Experimenten der verschiedenen Ausbildungsrichtungen teilzunehmen und sich von Schülern, Eltern und Lehrern Fragen zur Schullaufbahn und dem Unterricht an der FOS beantworten zu lassen.

Im Schuljahr 2016/17 können Schülerinnen und Schüler in Ebermannstadt aus folgenden 3 Ausbildungsrichtungen wählen:

- Gestaltung

- Sozialwesen

- Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie

Die SMV sorgt für das leibliche Wohl und Eltern, Lehrer und Schüler stehen für persönliche Gespräche zur Verfügung.

Die Fachoberschule ist eine zeitgemäße, Praxis und Theorie verbindende Schulform, um in zwei Jahren zur Fachhochschulreife zu gelangen, um zu studieren oder seine Chancen auf dem Arbeitsmarkt wirksam zu verbessern. Die private Fachoberschule „Fränkische Schweiz“ folgt als staatlich anerkannte Fachoberschule in allen Bedingungen und Vorgaben denen von staatlichen oder kommunalen Fachoberschulen.



Samstag, 16.01.

Vie	17.30 Uhr	Vorabendmesse f d Pfarrgemeinde (Lektor: Sophie Zweier) A f verst. Schulkollegen/innen des Jahrg. 1934/35 A f Olga Nüßlein, Am Ranken A f Leb.u.Verst. Kohler, Angerweg
Tü	17.00 Uhr	Abschlussgottesdienst zur Anbetung mit Prozession
Bischb.	18.30 Uhr	Vorabendmesse

Sonntag, 17.01., 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Roß	08.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Tru	10.00 Uhr	A. f. d. Pfarrgemeinde Gedenken A. f. Karl-Heinz Frenzel JA f. Kunigunda und Georg Wohlpart und Angeh. JA f. Renate Burzan, Verst. d. Fam. Burzan und Schaffors und Elisabeth Sabadasch
Bischb.	10.00 Uhr	Pfarrgottesdienst
Weih	17.30 Uhr	A f Fam. Baier u. Schug A f Fam. Müllich, Reißner u. Ditterich A f Fam. Grünthaler, Josef Krapp u. Eltern
Tru	19.30 Uhr	2. Elternabend zur Erstkommunion für Viereth und Trunstadt im Pfarrheim Trunstadt

Mittwoch, 20.01.

Vie	16.00 Uhr	Schülergottesdienst
-----	-----------	---------------------

Donnerstag, 21.01.

Tru	09.00 Uhr	JA f. Sr. Wenefrieda und Amalie Schmitt
-----	-----------	---

Freitag, 22.01.

Vie	17.30 Uhr	A f Joseph u. Rosina Wachter, Wolfgang Leopold u. Ang., Hauptstr. A f Roland Schmitt, Gerhardt Hohner u. Angeh. Gumbertstr. A f Dieter Nüßlein
-----	-----------	--

Samstag, 23.01.

Tru	14.00 Uhr	Taufe des Kindes Leonhard Maximilian Christian Schmitt, Trunstadt
Tru	17.30 Uhr	Vorabendmesse f. d. Pfarrgemeinde A. f. Karl Kröner und Angeh. A. f. Verst. d. Fam. Amon und Ziegler und verst. Geschw. JA f. Andreas Jäger Dankamt nach Meinung
Bischb.	18.30 Uhr	Vorabendmesse

Sonntag, 24.01., 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Roß	08.30 Uhr	Eucharistiefeier
Vie	10.00 Uhr	A f d Pfarrgemeinde (Lektor: Paul Zweier) Gedenken A f Reinhart Albert, best. v.d.Nachbarn
Tü	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
Bischb.	10.00 Uhr	Pfarrgottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

Dienstag, 26.01.

Stück	17.30 Uhr	A. f. Katharina und Anton Selig, Waltraud und Baptist Stapf, Johann Schmitt und Josef Jäger
-------	-----------	---

Mittwoch, 27.01.

Vie	09.00 Uhr	A z. Ehren der Mutter Gottes, nach Meinung
-----	-----------	--

Donnerstag, 28.01., HL. THOMAS v. AQUIN

Tru	09.00 Uhr	A. nach Meinung
-----	-----------	-----------------

Freitag, 29.01.

Vie	17.30 Uhr	A f Pater Engelbert Hohner, Im Stämmig
Tru	14.30 Uhr	17.00 Uhr Aktionsnachmittag für Kinder im Pfarrheim Trunstadt

Samstag, 30.01.

Vie	17.30 Uhr	Vorabendmesse f d Pfarrgemeinde (Lektor: Alexandra Reus)
Bischb.	18.30 Uhr	Vorabendmesse

Sonntag, 31.01., 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Roß	08.30 Uhr	Eucharistiefeier
Tru	10.00 Uhr	A. f. d. Pfarrgemeinde Gedenken JA. f. Gertrud Burger A. f. Dora Lamprecht, USA und verst. Geschw. JA. f. Johann, Augusta und Hellmuth Zahnleiter A. f. Leb. u. Verst. d. Fam. Brehm, Bäuerlein und Virnekäs
Vie	18.00 Uhr	Nacht der Lichter
Tü	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
Bischb.	10.00 Uhr	Pfarrgottesdienst

In Gottes Ewigkeit wurde aufgenommen:

Vie:	Hans Lamprecht, Viereth
Tru:	Joseph Metzner, Trunstadt
	Oswald Fleuchaus, Trunstadt

Tauftermine 2016 jeweils um 14.00 Uhr (außer Osternacht)

Viereth	13.02.2016
Trunstadt	12.03.2016
Viereth u. Trunstadt	26.03.2016 (Osternacht)

FIRMUNG 2016

Samstag, 09. Juli, um 09.00 Uhr in Trunstadt
 Freitag, 15. Juli, um 16.00 Uhr in Viereth
 Eingeladen zum Empfang dieses Sakraments sind in unseren Pfarreien in der Regel die katholischen Schüler/innen der 6. und 7. Jahrgangsstufe. Näheres wird noch mitgeteilt.

Sonderkonten für Spenden:**Vie**

VR Bank Bamberg eG: BLZ 770 601 00, Kto.Nr. 7803060
 IBAN: DE31 7706 0100 0007 8030 60 / BIC: GENODEF1BA2

Tru

Sparkasse Bamberg: BLZ 770 500 00, Kto.Nr. 810 360 131
 IBAN: DE57 7705 0000 0810 3601 31 / BIC: BYLADEM1SKB
 VR Bank Bamberg: BLZ 770 601 00, Kto.Nr. 810 31 00
 IBAN: DE03 7706 0100 0008 1031 00 / BIC: GENODEF1BA2

Firmtermin: Freitag, 15.07.2016, 16.00 Uhr
Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott

Pfarrbürozeiten:**Viereth:**

Mo. 09.00-12.00 Uhr
 Mo. 13.00-15.30 Uhr
 Di. 09.00-12.00 Uhr
 Mi. 09.00-12.00 Uhr Tel. Nr. 250

Gem.Ref. Ruth Wichert: Tel. Nr. 500 1391

Pfarrbürozeiten:**Trunstadt:**

Di. 09.30-11.30 Uhr
 Mi. 15.00-17.00 Uhr
 Do. 09.30-11.30 Uhr
 Fr. 09.30-11.30 Uhr; Tel. Nr. 251

Gottesdienstordnung auch auf der Homepage unter www.pfarrei-trunstadt.de einsehbar!

Pfarramt Bischberg Tel. Nr.: 0951/6 13 31

Seniorenkreis St. Jakobus Viereth**Wichtiger Hinweis!**

Der geplante Senioren-Faschings-Kaffeetreff vom Di. 02.02.2016 wird wegen der Einkehrtage der Landfrauen in Vierzehnheiligen auf **Di., 26.01.2016 vorverlegt!**
Robert Nüßlein, Seniorenleitung

**Pfarrei Trunstadt /
Comboni-Missionare Bamberg**

Wir Comboni-Missionare möchten uns auf diesem Wege ganz herzlich bedanken für die gute Sammelaktion für das WERK DES ERLÖSERS.

Es sind insgesamt 500,00 € zusammengekommen, die in Kenia von dem einheimischen Missionar Joseph Maina für die dortige Bevölkerung verwendet werden. Vor allem kommt es den Kindern zugute, so z. B., damit diese die Schule besuchen können.

Allen Spendern ein ganz herzliches Vergelt's Gott und ganz besonders unserer Sammlerin Frau Dora Deppert.

Die Einnahme in Höhe von 550,00 € anlässlich des Missionsessens Ende Oktober 2015 wird gleichfalls für dieses Projekt in Kenia verwendet.

Auch hierfür im Namen der Comboni-Missionare nochmals herzliches Vergelt's Gott.

**Aktionsnachmittag für Kinder im Pfarrheim
Trunstadt**

Im Pfarrheim in Trunstadt findet am **Freitag, 29.01.2016, von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr**, wieder der nächste Aktionsnachmittag statt.

Ich freue mich auf Euch
Eure Fabienne

**Altpapiersammlung in Trunstadt
und Stückbrunn**

Am **Samstag, 27. Februar 2016** findet wieder eine **Altpapiersammlung** in Trunstadt und Stückbrunn statt. Die Durchführung der Sammlung übernehmen unsere Jungmusikanten der Blaskapelle Trunstadt.

Der Erlös kommt zum Teil dem Kindergarten St. Christophorus in Trunstadt und den Jungmusikanten der Blaskapelle zugute.

Bitte stellen Sie das Abholgut gebündelt bereit.

Es wird ab 09.00 Uhr abgeholt; eine Sortierung nach Papier und Karton ist nicht mehr erforderlich.

Wichtiger Hinweis: Für Selbstanlieferer stehen die Container bereits ab Donnerstag, 25.02.2016, in der **Neuen Mainstraße (neben Auto Hartmann)** bereit!

Kath. Kirchenstiftung Trunstadt

Kirchengemeinde Trabelsdorf

Gottesdienst in Trabelsdorf / Michaelskirche

Jeden Sonntag und Feiertag um 9.30 Uhr

Chor, Musik und Tanz:

Kirchenchor: Dienstag, 20.00 Uhr - Gemeinderaum im Pfarrhaus*

Posaunenchorprobe: Donnerstag, 20.00 Uhr - Feuerwehrhaus*

Kinder und Jugendtreff:

Findet zur Zeit nicht statt!

Senioren/Seniorinnen:

Seniorentanz: Mittwoch, 15.00 Uhr - „Altes Kurhaus“

Senioren-Gesprächskreis: Montag, 25.01.16 um 15.00 Uhr im „Alten Kurhaus“

Sollten Sie pflegerische Hilfe benötigen, so wenden Sie sich bitte an SOZIALSTATION DER DIAKONIE IM AURACHGRUND Schwester Doris Leipold, Tel. 0951/955110 oder 0179/8838357

Monatspruch:

Gott hat uns nicht einen Geist der Verzagtheit gegeben, sondern den Geist der Kraft, der Liebe und Besonnenheit.

2.Tim 1,7

Mit freundlichen Grüßen

Hedwig Deinzer, Pfarrerin



Medizinischer Notfalldienst

Unfall / Lebensbedrohende Erkrankung

Rettungsdienst Notruf: **112**

Erkrankungen

deretwegen ich zu meinem Hausarzt ginge, wenn dieser in seiner Praxis wäre

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst:

Mittwoch 13.00 Uhr – Donnerstag 8.00 Uhr

Freitag 18.00 Uhr – Montag 8.00 Uhr

Tel. **116 117**

Kinderärztlicher Notdienst:

Welche(r) Kinderarzt/ärztin Notdienst hat, erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Kinderarztes oder über die Rufnummer **116117**

Diensthabender Arzt:

Notfallsprechstunde um 10.00 Uhr

Mo. 11.01. – So. 17.01. Arzt Harald Hoyer
Tel. 116 117

Mo. 18.01. – Di. 19.01. Dr. Harald Großkopf
Tel. 116 117

Mi. 20.01. Dr. Michael Röhrer
Tel. 0171/5592650

Do. 21.01. – Fr. 22.01.

Sa. 23.01.

So. 24.01.

Mo. 25.01. – Di. 26.01.

Mi. 27.01. – Fr. 29.01.

Arzt Bertram Sadri

Tel. 0151/18312799

Dr. Harald Großkopf

Tel. 116 117

Arzt Bertram Sadri

Tel. 0151/18312799

Dr. Michael Röhrer

Tel. 0171/5592650

Dr. Harald Großkopf

Tel. 116 117

Pfarrei Viereth

Herzliche Einladung zur „Nacht der Lichter“

in der St. Jakobuskirche am Sonntag, 31. Januar, um 18.00 Uhr

Besinnliche Andacht mit Liedern aus Taizé

Wir wollen uns mit meditativen Texten und in stillen Momenten Gott im Gebet zuwenden und Ihn loben und preisen. Die einfühlsamen Gesänge aus Taizé sollen uns helfen, unsere Herzen für Gott zu öffnen und seine Nähe zu spüren. Das Licht von über hundert Kerzen wird unser Gotteshaus in eine stimmungsvolle Atmosphäre tauchen.

Der Vierether Kirchenchor und weitere Musikgruppen werden die Lieder anstimmen. Liedhefte liegen auf.

Wichtig:

Wegen der weitgehend dunklen Kirche werden Kerzen mit Tropfschutzbecher für 0,50 € angeboten. Wer eigene Kerzen mitbringen möchte, denkt bitte auch an einen entsprechenden Tropfschutz!

Bitte gehen Sie während der Andacht sehr sorgfältig mit den Kerzen um!

Wir laden alle – auch aus unseren Nachbargemeinden – herzlich ein, in dieser stimmungsvollen Abendstunde mit zu singen und mit zu beten.

Für PGR Viereth / AK Liturgie Margita Zweier

Kirchenverwaltung / Frauenkreis Viereth

Apfelsaftverkauf für Kirchendach und Kinderhilfe!

Verkauf bis auf weiteres:

5 l - Saftkarton (hält auch nach Öffnung bei kühler Lagerung gut 10 Wochen) = 7.-€

Viereth: bei Rita Zweier, Bachweg und Metzgerei Eichhorn (Hauptstr. / Seeäckerstr.)

in Weiher: bei Familie Franz Linzmayer

Der Erlös wird hälftig für die Kirchendachsanierung St. Jakobus, Viereth und die Kinderhilfe Nepal e.V. (Sitz Trabelsdorf) verwendet.

Kirchenverwaltung /Frauenkreis Viereth

Gerhard Reus, Kirchenpfleger / Rita Zweier, FK

Die Kindertagesstätte St. Jakobus stellt sich vor



Unser Leitbild

Wir sehen in Kindern liebenswerte Persönlichkeiten, die offen, wissbegierig und frei dem Leben begegnen. Wir lernen mit ihnen und von ihnen! Dabei beachten wir ihre individuellen Stärken, Interessen und Schwächen. Jedes Kind hat das Recht auf sein einzigartiges Wesen!

Unsere Erziehungshaltung ist zutrauend und unterstützend. Wir begleiten die Kinder auf ihrem Weg nach dem Motto von Maria Montessori: „Hilf mir, es selbst zu tun!“.

Die Kinder sind unsere Zukunft. Alle Fähigkeiten, die wir gemeinsam mit den Eltern und Lehrer/innen in ihnen wecken und stärken, sind wertvolle Grundsteine für die Gesellschaft von morgen.

Unsere Rahmenbedingungen

Öffnungszeiten:

von 7.30 Uhr bis 16.30 Uhr

2 Kindergartengruppen:

Betreuung von Kindern im Alter von 3 – 6 Jahren

1 Kleinkindgruppe:

Betreuung von Kindern unter 3 Jahren

2 Hortgruppen:

Betreuung von der 1. - 4. Klasse mit Hausaufgaben- und Ferienbetreuung

Pädagogisches Personal:

6 Erzieher/innen, 3 Kinderpflegerinnen

Unsere pädagogische Arbeit

Kindergarten/Kleinkindgruppe

- geregelter Tagesablauf mit gemeinsamen Morgenkreis, gemeinsamen Frühstück, gemeinsamen Mittagessen (warm oder kalt)
- begleitete Freispielzeit (die Kinder wählen selbst was, wo und mit wem sie spielen möchten, die Erzieherin begleitet beobachtend und unterstützend das Spiel der Kinder)
- Kontinuierliche Projekte wie zum Beispiel Zahlenland und Entenland
- Vorschularbeit: Wackelzahnstunden, Sprachprogramm „Hören-Lauschen-Lernen“, Schulbesuche, Ausflüge
- Regelmäßige Entwicklungsgespräche mit den Eltern
- Zusammenarbeit mit der Mobilen Sonderpädagogischen Hilfe
- Intensive Zusammenarbeit mit den Grundschulen

Hort

- gemeinsames Mittagessen nach Schulende (warm oder kalt)
- kontinuierliche Hausaufgabenzeit
- begleitete Freispielzeit nach den Hausaufgaben
- Verschiedene Angebote (Kreativwerkstatt, Bewegungsangebote, musikalische Angebote) während der Freizeit
- Betreuung und Freizeitgestaltung während der Schulferien
- Intensive Zusammenarbeit mit den Lehrern der Grundschulen
- Regelmäßige Elterngespräche
- Gemeinsame Feste und Veranstaltungen mit dem Kindergarten

Unsere Elternvertreter 2015/2016

Stahl Jessica, Pflaum Manuela, Kanskow Daniela, Hohner Dunja, Wernsdorfer Stefanie, Dremel Christian

Achtung:

Anmeldetage für das Kindertagesstättenjahr 2016/2017

Montag,	18. Januar 16
Dienstag,	19. Januar 16
Mittwoch,	20. Januar 16
Donnerstag,	21. Januar 16
Freitag,	22. Januar 16

Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin für die Anmeldung Ihres Kindes.

Bitte melden Sie Ihr Kind auch dann an, wenn es erst im Laufe des Kita-Jahres unsere Einrichtung besuchen soll.

Kontakt

Leitung: Alexandra Schmauser
 Telefonnummer: 09503/214
 E-Mail: st-jakobus.viereth@kita.erzbistum-bamberg.de

Wir freuen uns, wenn Sie sich für die Kindertagesstätte St. Jakobus entscheiden.

Für Fragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung!

Ihr

Kindertagesstättenteam St. Jakobus

PGR Viereth - Voranzeige



Lustiger Theaterabend in der Faschingszeit !

Freitag, den 29. Januar / 19.00 Uhr (Einlass 18.30 Uhr) / Pfarrzentrum Viereth

„Zwaa harta Nüss“,

diesen originellen Bauernschwank – ein lustiger Dreiakter - präsentieren uns die Reundorfer Theaterspieler, die auch mit einigen neuen Mitspielern auftreten werden.

Zum Inhalt:

Auf dem Lechnerhof ist der Kindersegen ausgeblieben. Und die „Kräuter-Betty „ trübt mit dunklen Andeutungen die glückliche Ehe der Bauersleute.

Magd Zensi und Knecht Alois, beide sehr fleißig, haben die Sympathie der Hofehleute. Gern würden sie die Beiden verheiratet sehen und ihnen ihr Gut vererben - aber die zwei sind so naiv, dass sie ihren Charme gegenseitig nicht sehen. Erst als ein junger Poet die Zensi träumerisch als einen schönen Schmetterling preist, wendet sich das Blatt und das (Ehe-) Glück nimmt endlich seinen Lauf.

Kartenverkauf (nummeriert : 6.- € / 2.- € f. Kinder, erste Reihe) in Viereth:

Bäckerei Söder - Metzgerei Eichhorn – Apotheke/ ggf. Restkarten Abendkasse

Mit dem Reinerlös wird die KINDERHILFE NEPAL e. V. und die Kirchendachsanierung unterstützt! **Wieder Altbrillensammlung:** Zur Weitergabe über verschiedene Hilfsorganisationen (wie z.B. Ärzte ohne Grenzen) an Länder der 3. Welt können Sie hier nicht mehr benötigte Brillen abgeben. (auch Hörgeräte)

Also – tun Sie zum einen was Gutes –und gönnen sich zum andern einen lustigen Abend mit Lachen, Spaß und guter Laune!

PGR Viereth / AK f. Theater H. Wahner / R. Zweier / Jürgen Reus

RK Trunstadt

Terminhinweise für Jan. 2016

16.01. - 15.00 Uhr RAG – Schießen im Schützenhaus „Diana“ in Priesendorf

23.01. Burgwindheim – Waffen- und Geräteausbildung (DVag) – gem. Ausschreibung

Änderungen und kurzfristige Terminverschiebungen entnimmt bitte dem Aushang am Vereinslokal.

Die Vorstandschaft.

Vierether Stammtische

„Und täglich grüßt das Murmeltier!“

Oder in diesem Falle wohl eher jährlich. Denn auch dieses Jahr ist es wieder soweit. Am 16.01.2015 laden die Vierether Stammtische Euch, Eure Familien und Eure Freunde ganz herzlich zum **Faschingsball** ins Vierether Pfarrzentrum ein!

Dieses Jahr steht die Veranstaltung ganz unter dem Motto „Zeitreise“.

Vom Neandertaler, über mittelalterliche Ritter, bis hin zum Raumfahrer aus der Zukunft sind alle Zeitreisenden herzlich willkommen. Lasst uns zusammen dem Alltag entfliehen und uns auf eine fantastische Reise begeben!

Denn wann hat man schon einmal die Möglichkeit zusammen mit Marilyn Monroe oder Elvis Presley an einem Tisch zu sitzen und anzustoßen? Nutzt diese Gelegenheit und bringt ordentlich gute Laune mit!

Auch für die passende musikalische Reisebegleitung wird gesorgt sein. Die Band „LICK“ versorgt uns mit den größten Hits der vergangenen Jahrzehnte, bis hin zu aktuellen Chartstürmern.

Da jeder Ausflug, auch solche in die Vergangenheit und Zukunft, mitunter sehr anstrengend sein können, ist natürlich auch für Reiseproviant gesorgt, welcher in Form von Getränken und Snacks bereitgestellt wird.

Nochmals in Kürze:

Was? Faschingsball „Zeitreise“

Wann? 16.01.2015, ab 19:30 Uhr

Wo? Pfarrzentrum Viereth

Reisetickets gibt es sowohl im Vorverkauf für 7,- € bei beiden Eichhorn Filialen und bei der Bäckerei Söder ab der KW 52 als auch an der Abendkasse für 9,- €!

Falls Euch nun das Fernweh gepackt haben sollte, schnappt Euch euren Fluxkompensator, steigt in den silbernen DeLorean und reist mit uns zusammen „Zurück in die Zukunft“!

Wir freuen uns auf Euer Kommen

Die Vierether Stammtische Freaks, Hold´ems und mit Glieder!

Sportanglerverein Trunstadt 1977 e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am 30.01.16 um 19.00 Uhr, Schloßbräu Trunstadt

Hiermit ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder und Angelfreunde!

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
2. Totenehrung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Verlesen des Protokolls JHV 2015
5. Ehrungen langjähriger Vereinsmitglieder
6. Allgemeiner Bericht der 1. Vorsitzenden
7. Kassenbericht durch den Kassier
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Bericht der Jugendabteilung

10. Entlastung der Vorstandschaft

11. Anträge und Wünsche

Mit freundlichen Grüßen

Gisela Becker, 1. Vorsitzende

Spielvereinigung Trunstadt 1927 e. V.

Tennisabteilung

Einladung zur Abteilungsversammlung

Liebe Mitglieder,

am Freitag, 15.01.2016, um 19.00 Uhr findet unsere Abteilungsversammlung im Sportheim **Trunstadt** statt.

Hierzu laden wir recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Bericht des Abteilungsleiters
2. Bericht der Mannschaftsführer und Betreuer
3. Bericht des Sportwarts
4. Bericht des Jugendsportwarts
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Bericht des Vergnügungswarts
8. Wünsche und Anträge - Vorschau auf die Saison 2016

Wir weisen darauf hin, dass Anträge für die Abteilungsversammlung mindestens 3 Tage vor deren Abhaltung schriftlich beim Abteilungsleiter einzureichen sind.

Michael Hohmann

Abteilungsleiter

BBV Landfrauen

Einkehrtag für Frauen

Der Einkehrtag für Frauen in Vierzehnheiligen findet am Dienstag 02.02.2016 statt.

Thema: Dankbarkeit - Kraftquelle für ein zufriedenes Leben

Referentin: Frau Benedicta Becker-Balling, Diplom-Sozialpädagogin

Hierzu ergeht herzliche Einladung!

Busabfahrtszeiten: Viereth 08:00 Uhr, Weiher: 08:05 Uhr,

Stückbrunn 08:10 Uhr und Trunstadt 08:15 Uhr

Anmeldungen bei Urs. Birklein, Tel.: 7651

BBV Ortsverband Viereth

Bodenuntersuchungen

Turnusgemäß sind 2016 wieder Bodenuntersuchungen erforderlich. Wer Probetüten und Listen braucht, sollte sich bei mir melden.

Voranzeige:

Am 17.02.2016 findet in Mühlendorf im Gasthaus „Zur Mühle“ eine BBV-Gebietsversammlung statt.

Thema: Erbfolge und Erbschaftssteuer.

Am 25.02.2016 in Viereth im Gasthaus „Mainlust“ findet eine Gebietsversammlung zum Thema: „Neues“ aus der Agrar- und Sozialpolitik statt. Beginn jeweils 19:30 Uhr.

BBV Obmann

G. Birklein

RK Viereth

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am **Sonntag, den 17.01.2016 um 17.00 Uhr** findet im Saal der Gaststätte Mainlust unsere Jahreshauptversammlung statt.

Dazu sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Die Vorstandschaft



ZRF Bamberg-Forchheim
Integrierte Leitstelle
Paradiesweg 1
96049 Bamberg

Der richtige Notruf: Die Fünf-W-Regel: **Was** ist passiert?
Wo ist es passiert?
Wie viele Verletzte?
Welche Verletzungen?
Warten auf Rückfragen!

Wichtige Rufnummern für den Notfall

110

Polizeinotruf für die polizeiliche Gefahrenabwehr.

Erreichbarkeit rund um die Uhr.

112

Integrierte Leitstelle

Erreichbarkeit rund um die Uhr.

Rettungsnotruf bei medizinischer Lebensgefahr oder vermeintlicher Lebensgefahr.

Notfall-Fax für Gehörlose: 112 (Fax-Gerät) bzw. +49 951 19222 (App)

Feuerwehrrnotruf bei Feuer und dringender technischer Hilfe, wenn ohne diese Menschen, Tiere oder Sachgüter in Gefahr geraten oder vernichtet würden.

Erreichbarkeit rund um die Uhr.

Anforderung von qualifiziertem **Krankentransport**.

116 117

Ärztlicher Bereitschaftsdienst bei plötzlichen Erkrankungen und Verletzungen, die ärztliche Behandlung erfordern und Ihr Haus- oder Facharzt oder dessen Vertretung nicht erreichbar ist. Erreichbarkeit rund um die Uhr.

Bereitschaftsdienstzeiten der Ärzte:
Montag, Dienstag und Donnerstag 18:00 Uhr bis 8:00 Uhr, Mittwoch 13:00 Uhr bis 08:00 Uhr, Freitag 13:00 Uhr bis Montag 08:00 Uhr und an Feiertagen vom Vorabend um 18:00 Uhr bis zum nächsten Werktag 08:00 Uhr.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

0800 – 66 49 289

für Stadt und Landkreis Bamberg an Samstagen, Sonntagen u. Feiertagen. Notdienst ebenso laut Tageszeitung und Internet (www.zahnnotdienst.de)

Apothekennotdienst

Notdienst laut Tageszeitung und Internet (lak-bayern.notdienst-portal.de)

Wichtig: Hausbesuche immer über 116 117 anfordern.

Bereitschaftsdienstpraxis im Klinikum am Bruderwald in Bamberg

0951 - 700 20 70

Mo, Di und Do: 19:00 - 21:00 Uhr; Mi: 16:00 - 21:00 Uhr; Fr: 18:00 - 21:00 Uhr; Sa, So u. Feiertag: 09:00 - 21:00 Uhr

Bereitschaftsdienstpraxis an der Steigerwaldklinik Burgebrach

09546 – 88 888

Mi: 17:00 – 19:00 Uhr; Fr: 18:00 – 20:00 Uhr; Sa, So und Feiertag: 09:00 – 12:00 Uhr und 16:00 – 19:00 Uhr

Bereitschaftsdienstpraxis gegenüber dem Klinikum Forchheim

09191 – 979 630

Mi: 17:00 – 21:00 Uhr; Fr und vor Feiertagen: 18:00 – 21:00 Uhr; Sa, So und Feiertag: 09:00 – 21:00 Uhr

Bereitschaftspraxis Scheßlitz an der Juraklinik Scheßlitz

09542 – 774 38 55

Mi u. Fr: 16:00 – 20:00 Uhr; vor Feiertagen: 18:00 – 20:00 Uhr; Sa, So und Feiertag: 09:00 – 21:00 Uhr

pro familia Bamberg

Babymassage

Doris Siegelin, Hebamme, leitet bei pro familia Bamberg, Willy-Lessing-Str. 16, ab Freitag, 12. Febr., 9.30 – 11.00 Uhr, einen Babymassagekurs für Säuglinge im Alter von 8 Wochen bis 6 Monaten. An drei Vormittagen werden verschiedene Massagen geübt. Sanfte Massage ist besonders für das erste halbe Lebensjahr geeignet, verschafft dem Säugling körperliches und seelisches Wohlbefinden. Der Schlaf-Wachrhythmus des Kindes wird harmonisiert. Darüber hinaus bleibt Zeit für Lieder, Gespräch und Infos über Themen der ersten Zeit. Anmeldung und weitere Informationen unter Tel. 0951/133 900.

Impressum

MITTEILUNGSBLATT der Gemeinde Viereth-Trunstadt

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Viereth-Trunstadt erscheint 14täglich jeweils freitags in den geraden Wochen.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
P.h.G.: E. Wittich
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Die Erste Bürgermeisterin der Gemeinde Viereth-Trunstadt Regina Wohlpart,
Weiherer Straße 6, 96191 Viereth-Trunstadt
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Peter Menne in Verlag + Druck LINUS WITTICH KG.
- Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Viereth-Trunstadt wird kostenlos an die Haushalte der Gemeinde verteilt. Darüber hinaus erfolgt ein Aushang der amtlichen Bekanntmachungen an den ortsüblichen Bekanntmachungstafeln.
- Im Bedarfsfall Einzel Exemplare des Mitteilungsblattes kostenlos in der Gemeindeverwaltung oder durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Gemäß Art. 8, Abs. 3 des Bayerischen Pressegesetzes (BayPrG) wird darauf hingewiesen, dass Gesellschafter des Verlages letztlich sind: Edith Wittich-Scholl, Michael Wittich, Georgia Wittich-Menne und Andrea Wittich-Bonk.



Allgemeinarztpraxis Harald Hoyer

Klosterstr. 2 • 96191 Viereth • Tel. 09503 7479

Die Praxis ist wegen Fortbildung vom
25.01.16 bis 29.01.16 und wegen Urlaub vom
08.02.16 bis 12.02.16 geschlossen.

www.wittich.de

Go online! Go Wittich

Danke

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen von

Johann Lamprecht

für die tröstenden Worte, gesprochen oder
geschrieben, für einen Händedruck,
wenn Worte fehlten und das letzte Geleit.

In stiller Trauer

Deine Katharina

Harald und Marion

Helmut und Birgit mit Nico und Adrian

Viereth, im Januar 2016

Es rauschen die Wasser, die Wolken vergehen,
doch bleiben die Sterne, sie wandeln und
stehen. So auch mit der Liebe der Treuen
geschieht: Sie wegt sich, sie regt sich und
ändert sich nicht.

Goethe

The world's future energy[®]
by **SUNSET** SOLAR

Solarstrom - Solarwärme

SUNSET-Solar bietet Service für Alt- und Bestandsanlagen sowie Beratung zur Anlagen- und Ertragsoptimierung. Des Weiteren planen und installieren wir kundenspezifische Neuanlagen in allen Größen.

Kontaktieren Sie uns!!

**SUNSET-Solar ist Hersteller mit einer
CO₂-neutralen Modulproduktion
„Made in Germany“
und bietet über 35 Jahre Erfahrung!**

- Solarwärme und Photovoltaik, auch für Eigenverbrauch und moderne Batteriespeichersysteme, in allen Größen.
- Beratung zur Anlagen- und Ertragsoptimierung.
- Instandsetzung, auch von Fremdanlagen.
Ersatzteile und Ersatzwechselrichter lagernd.
- Montagen und Vertrieb weltweit!
- Überprüfung bestehender Anlagen durch hauseigene, TÜV-zertifizierte Gutachter.
- Modulnachbau und Sondermodule.
- RE-POWERING.

**Nutzen Sie die neuen Fördermöglichkeiten im Bereich
Photovoltaik und Solarwärme!**






SUNSET Energietechnik GmbH
Industriestr. 8-22 | D-91325 Adelsdorf
Tel.: 09195 9494-228 | Fax: 09195 9494-290
www.sunset-solar.com | projekt@sunset-solar.com



	6	9						
2	7						8	
4						5		9
6		1			2		9	3
7			6	9	8			4
9	4		7			8		2
1		4						8
	5						3	6
						9	1	

G	A	S	F	O	R	M	I	G	R	E	L	A	T	I	V
C	A	S	F	O	R	M	I	G	R	E	L	A	T	I	V
H	E	R	D	I	N	G	I	E	D	A	M	O	W	I	E
H	E	R	D	I	N	G	I	E	D	A	M	O	W	I	E
H	E	R	D	I	N	G	I	E	D	A	M	O	W	I	E
H	E	R	D	I	N	G	I	E	D	A	M	O	W	I	E
P	A	U	S	C	H	A	L	K	E	N	S	T	A	R	T
M	O	R	S	C	H	A	L	K	E	N	S	T	A	R	T
D	D	S	C	H	A	L	K	E	N	S	T	A	R	T	V
P	E	U	D	A	P	E	T	I	H	U	D	E	M	A	N
T	E	U	D	A	P	E	T	I	H	U	D	E	M	A	N
V	E	R	B	R	E	N	N	E	N	I	H	U	D	E	M
V	E	R	B	R	E	N	N	E	N	I	H	U	D	E	M

5	6	9	2	8	1	3	4	7
5	6	9	2	7	3	9	4	5
4	1	8	3	6	7	5	2	9
6	8	1	4	5	2	7	9	3
7	3	2	6	9	8	1	5	4
9	4	5	7	1	3	8	6	2
1	9	4	5	3	6	2	7	8
8	5	7	1	2	9	4	3	6
3	2	6	8	7	4	9	1	5

Direkt am Plauer See
in gehobener
Ausstattung für

Direkt am Plauer See
in gehobener
Ausstattung für
2 bis 6 Personen.

Segeln. Angeln. Wandern.
Radeln. Faulenzen.



Info zur Vermietung unter
www.ferienpark-lenz.de oder Tel. 0178/5319513

Hackfleischgericht (franz.)		Zugtier		vergleichbar		alter Klavierjazz (Kw.)	Schauspielerin			türk. Großgrundherr	Cowboyshow	Bestandteile		irisches Eintopfgericht		Nachahmung	in best. Anzahl (zu ...)
🚩						👇				Gegenteil von absolut	👉					👇	👇
ein Aggregatzustand		Männername		ein Brettspiel	➡					Besitzer		Harze von Tropenbäumen	➡				
Verankerung für ein Zelt	➡	👇				palästinensischer Politiker †		holländische Käsestadt	➡	👇				Bindewort	➡		
🚩				Frauenschleier im Iran	👇	offizieren	➡								drei Musizierende	👇	
Ausbreitungspunkt	niedrige Emporen		Lebewesen	➡	👇			lateinisch: ich	➡			Volksgruppen		Aktion	➡		
alles zusammen, insgesamt	👇	➡							Obst-samen		Abheben einer Rakete	👇					französisches Departement
🚩						Sprechen mit Gott		ein Indogermene	➡	👇				Mauer-aufbau		Abk.: Nebenausgabe	👇
mürbe			ein-fältig		ein Süd-deutscher	➡					niederdeutsch für be-trunken		Gebiet	➡	👇		
Fremdwortteil: falsch		Konferenz-tisch-bezug	➡					König von Wessex † 726	👇	Vorname von US-Filmstar Moore	➡				eingeschaltet	➡	
➡					chem. Zeichen Germanium	👇	un-menschlich	➡							Faultier	Abk.: Baden	
durch Feuer vernichten		schum-meln	➡		👇			persönliches Fürwort (3. Fall)	➡				Rad-mittel-stück	➡	👇	👇	
➡										griechische Meer-jungfrau	➡						

Wir suchen dringend **Ein- und Mehrfamilienhäuser** für Arzt- und Ingenieursfamilie. Bitte bieten Sie uns auch Ihre **Eigentumswohnungen** und **Bauplätze** an.

Jetzt Winteraktion: **Kostenfrei** für den Verkäufer!!!

Winfried Böhm

www.meinfrankenimmo.de

09503-5001806

Franken
Immobilien & Vermögensberatung




Jetzt zur Nummer 1 in Bayern wechseln!

Über 250.000 Teilnehmer!

Meine AOK kann das

Nur hier gibt's jedes Jahr zusätzliche Vorsorgeleistungen im Wert von bis zu 250 Euro.

Gesundheit in besten Händen

www.meine-aok-kann-das.de



auto TRÖPPNER

MITSUBISHI-SERVICE-PARTNER - Inhaber Roland Oppel

Zum Eichelsee 3 - 96170 LISBERG - Tel. 09549/626
http://www.auto-troepner.de e-mail: auto-troepner@t-online.de

Ihr Mitsubishi-Servicepartner für Stadt und Land

VERKAUF: • Jungwagen • Jahreswagen • Dienstwagen • Gebrauchtwagen
• EU-Fahrzeuge

BERATUNG: • Direktannahme vor Reparaturbeginn • Detaillierte Erläuterung des Reparaturumfangs • Faire, offene Information

SERVICE: • Reparatur, Wartung aller Marken • Unfallinstandsetzung, Leihwagen • HU/AU
• PKW/LKW/Motorrad • Spur-, Achsvermessung • Klimaanlage-Service • Flüssiggasumbau

auto reparatur

GRUNDIG

KATHREIN Antennen • Electronic

BOSCH TechniSat

HUMAX

PHILIPS Metz

Beurer Küchenwaage

KS 44

19,50 €

Graser • Medien • Elektronik

Trosdorfer Hauptstr. 68
96120 Bischberg/Trosdorf
Telefon: 09503/369
E-Mail: info@grasermedien.de

Hatten Sie ein schönes Fest?
Hatten Sie viele fleißige Helfer?
Gab es tolle Geschenke?

Dann danken Sie allen auf einmal mit einer Familienanzeige im Mitteilungsblatt:
www.wittich.de

14. Immobilienmesse Franken

BETONGOLD JOURNAL
BAUEN WOHNEN IMMOBILIEN IN FRANKEN

Sonderthema 2016: Nachhaltig Bauen & Sanieren, Klima, Energie und Sicherheit Durchgehend Fachvorträge

30.-31.1.2016
brose ARENA Bamberg

Wir übernehmen die Parkplatzgebühren: Kostenlos Parken für alle Messebesucher!

ENGEL & VÖLKERS

6 hochkarätige Referenten stellen sich in einer **PODIUMSDISKUSSION**

am 30.01.2016, 14.30 - 16.00 Uhr im Play Off neben der brose Arena

Zyklen - Perspektiven - Immobilienblase? **SAFE THE DATE!**

Auswirkungen der Konversion auf den Verkehrswert von Immobilien in Bamberg - Stadt und Land

Hotline: 09505/8059-11 www.immobiliennmesse-franken.de

VP VON POLL IMMOBILIEN®

Verkauf und Vermietung
Tel.: 0951 - 51 93 231 0

www.von-poll.com/bamberg

www.schimmelpeter.de

MIT HANS & PETER GEGEN FEUCHTE WÄNDE NASSE KELLER AUSBLÜHUNGEN SCHIMMEL

TEL. 0911 47 75 33 94

12. Gesundheitsmesse franken aktiv & vital

Im Fokus: Gemeinsam fit: Gesundheit in jedem Alter
In Kooperation mit der gesundheitsregion bamberg
www.gesund-in-bamberg.de

4.-6.3.2016
brose ARENA Bamberg

Gesundheit, Sport, Bewegung, Reha, Mobilität, Bio-Produkte, gesunde Ernährung, Reisen, Freizeit, Wellness & Beauty

Begleitende Fachvorträge

easy Apotheke Hallstadt

Wir übernehmen die Parkplatzgebühren: Kostenlos Parken für alle Messebesucher!

Hotline: 09505/8059-19 www.franken-aktiv-vital.de